

Fachoberschule (FOS)

Fachrichtung

Wirtschaft und Verwaltung

Schwerpunkt Wirtschaft bilingual

Die Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule bietet in der Fachrichtung Wirtschaft den Schwerpunkt **Wirtschaft bilingual** an.

Der Unterricht der bilingualen Fachoberschulklassen 11 und 12 entspricht grundsätzlich dem der Fachoberschulklassen mit dem Schwerpunkt **Wirtschaft**. Er wendet sich jedoch speziell an die Schülerinnen und Schüler, die sich zusätzlich zu den wirtschaftlichen Inhalten gezielt auf die **englische Fachsprache** im Berufsleben bzw. Studium vorbereiten wollen. Sie haben die Möglichkeit, die bilinguale Abschlussprüfung im Schwerpunktfach Wirtschaft zum Erwerb der **Fachhochschulreife** zu absolvieren.

Aufgabe und Ziel

Der Wirtschaftsunterricht wird **zweisprachig** auf Deutsch und Englisch unterrichtet. Die fachlichen Inhalte werden so auf besondere Weise gefestigt und gleichzeitig lernen die Schülerinnen und Schüler, sich im Wirtschaftsleben sicher in der Fremdsprache zu bewegen.

Die zunehmende Globalisierung erfordert immer mehr die Fähigkeit, sich in beruflichen Situationen professionell auf Englisch ausdrücken zu können. Zahlreiche Unternehmen haben Englisch bereits als Konzernsprache eingeführt. Sie erwarten den sicheren Umgang mit der Fremdsprache, nicht nur in Bewerbungsgesprächen, sondern vor allem auch im beruflichen Alltag.

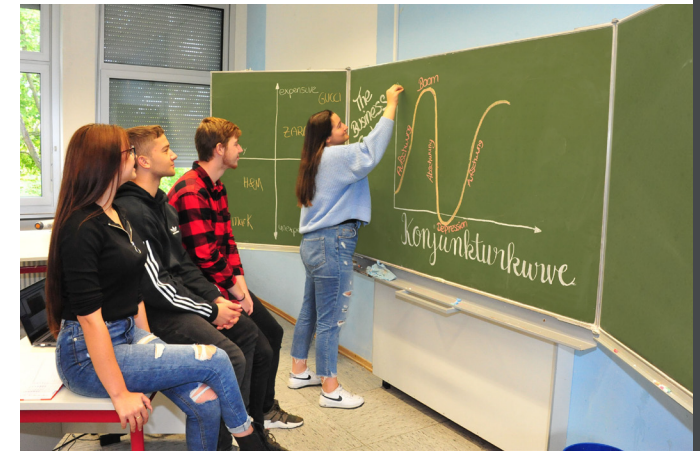
Der Nachweis des bilingualen Wirtschaftsunterrichts erhöht die Chancen, den Wunschausbildungsplatz zu bekommen, ermöglicht den Schülerinnen und Schülern aber vor allem, sich in den zwei Jahren der Fachoberschule bereits einen großen Vorteil für die Bewältigung der Aufgaben im Beruf zu erarbeiten. Ebenso gewinnbringend erweist sich der **bilinguale Wirtschaftsunterricht** für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die ein wirtschaftswissenschaftliches Studium anstreben und so bereits zwei Jahre lang ihre fachspezifischen Englischkenntnisse aufgebaut haben.

Von besonderem Vorteil ist es dabei, dass zusätzlich internationale sowie gesellschaftliche Themen im bilingualen Politikunterricht unterrichtet werden.



Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule

Berufliche Schulen des Schwalm-Eder-Kreises in Fritzlar und Homberg



www.rfes.de

Aufnahmevoraussetzungen

Organisationsform A (Klasse 11)

1. **Nachweis des mittleren Abschlusses** (Realschulabschluss) oder der Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe:
 - a. **mittlerer Abschluss** in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses **oder...**
 - b. **mittlerer Abschluss** mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik (in keinem dieser drei Fächer dürfen schlechtere als ausreichende Leistungen vorliegen) **oder...**
 - c. **Versetzung** von einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Schule **in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe.**
2. **Bescheinigung über eine Berufsberatung** der Agentur für Arbeit oder eine Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule.
3. **Eignungsfeststellung der abgebenden Schule.**
4. **Platz für ein Jahrespraktikum** in einem Betrieb der gewählten Fachrichtung.

Organisationsform B (Klasse 12)

Neben den **oben unter Punkt 1** genannten Voraussetzungen ist erforderlich:

1. Erfolgreicher Abschluss in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf oder
 2. Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung durch eine staatliche Prüfung oder
 3. einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst.
- Mit einem Notendurchschnitt von **mindestens 3,0** können nicht hinreichende Noten des mittleren Abschlusses ersetzt werden.

Bewerbungsverfahren

Schülerinnen und Schüler der Organisationsform A reichen bis **spätestens 31. März** des Bewerbungsjahres den Aufnahmeantrag über ihre bisher besuchte Schule ein. Spätere Bewerbungen erfolgen direkt an unsere Schule. Bewerbungen für die Organisationsform B erfolgen grundsätzlich direkt an unsere Schule.

Zusammen mit dem Antrag sind folgende Unterlagen einzureichen:

- **Lebenslauf mit Lichtbild,**
- **beglaubigte Kopie des Halbjahres- und Vorjahreszeugnisses,**
- **Eignungsfeststellung der abgebenden Schule,**

- **Nachweis des Praktikumsplatzes (sofern bereits vorhanden).**

Der Nachweis des Praktikumsplatzes muss spätestens zum **01.08.** des Bewerbungsjahres erfolgen.

Über die endgültige Aufnahme wird erst nach Vorlage des notwendigen Abschlusszeugnisses entschieden.

Standort und Kontakt



34560 Fritzlar

Schladenweg 41

Telefon: 05622 915358

E-Mail:

poststelle9734@schule.hessen.de

